

Zur Behandlung im Gemeinderat am 27.05.2020 öffentlich**Tagesordnungspunkt 3**

Regiebetrieb Breitbandversorgung Dotternhausen - Feststellung Jahresabschluss 2018

Anlagen: - keine -

Sachverhalt:

Die Gemeinde Dotternhausen führt Ihre Breitbandversorgung als Betrieb gewerblicher Art (BgA). Da das Breitbandnetz zusammen mit verlegter Kabel an die NetCom BW GmbH (Gewerbegebiet) sowie an die Zollernalb Data (Wohngebieten) verpachtet wird, liegt hier ein Verpachtungs-BgA vor. Dadurch konnten in den Umsatzsteuerveranlagungen 2015-2018 rd. 97.000 Euro Vorsteuern geltend gemacht werden.

Als BgA gelten alle „Einrichtungen, die einer nachhaltigen wirtschaftlichen Tätigkeit zur Erzielung von Einnahmen (...) dienen und die sich innerhalb der Gesamtbetätigung der juristischen Person wirtschaftlich herausheben. Die Absicht, Gewinn zu erzielen (...) ist nicht erforderlich.“ (§ 4 KStG).

Die Verpachtung eines Betriebs, dessen Führung größeres Inventar erfordert, ist nur steuerpflichtig, wenn Inventarstücke vom Verpächter beschafft und dem Pächter zur Nutzung überlassen sind. Das gilt auch, wenn das mitverpachtete Inventar nicht vollständig ist, jedoch die Führung eines bescheidenen Betriebes gestattet.

Das Finanzamt Balingen hat die Gemeinde aufgefordert ab dem Jahr 2017 für Ihre Verpachtung des Breitbandnetzes Körperschaftsteuererklärungen abzugeben. Gewerbesteuererklärungen waren nicht abzugeben, da die Verpachtung eines Gewerbebetriebes im Ganzen oder eines Teilbetriebs grundsätzlich nicht als Gewerbebetrieb anzusehen ist und daher regelmäßig nicht der Gewerbesteuer unterliegt.

Da die Finanzverwaltung zum Zeitpunkt der Aufforderung der Abgabe einer Körperschaftserklärung, Breitbandversorgungen als Dauerverlustbetriebe eingestuft hatte, war auch im Sinne der Finanzverwaltung und geringerer steuerlichen Risiken nach § 4 Abs. 1 EStG die Bilanzierung gewählt worden. Nach den ersten Jahren wird voraussichtlich zur Einnahmen-Überschuss-Rechnung nach § 4 Abs. 3 EStG gewechselt.

Die Kobera Steuerberatung GmbH hat aufgrund der Angaben der Gemeindeverwaltung den Jahresabschluss 2018 für den Regiebetrieb Breitbandversorgung erstellt.

Die Bilanzsumme beläuft sich auf 31.12.2018 auf 195 335,23 Euro gegenüber 472 769,42 Euro auf 31.12.2017.

Der Jahresabschluss weist in der Gewinn- und der Verlustrechnung auf 31.12.2018 einen Jahresgewinn von 2495,01 Euro aus. Auf 31.12.2017 hat die Gewinn- und Verlustrechnung durchgehenden 0,00 Euro ausgewiesen.

Beschlussvorschlag:

Der Jahresabschluss 2018 für den Regiebetrieb Breitbandversorgung Dotternhausen wird festgestellt.

Alfons Kühlwein